TO AKTUELL

Der KFO-Informationsbrief des Dr. Selbach-Labors

Sonderausgabe: aesthetic liner®

Liebe Leserinnen und liebe Leser.

Sie halten heute unsere Sonderausgabe aesthetic liner® in den Händen, in der wir Ihnen umfassend unser praxisorientiertes Schienenkonzept vorstellen.

aesthetic liner® ist die kostentransparente und effiziente Therapie mit nahezu unsichtbaren Schienen, um

klassische Frontzahnfehlstellungen ästhetisch und elegant zu korrigieren. Diese Therapie ist eine interessante Alternative für Patienten, die einen hohen Wert auf Ästhetik während der Behandlung legen.

Nach Zusendung der Auftragsunterlagen wird Ihr Patientenfall zeitnah von unseren technischen Fachberatern evaluiert. Um Ihre Kommunikation mit dem Patienten zu erleichtern, erhalten Sie von uns eine individuelle Vorabberatung. Diese enthält selbstverständlich Angaben zu Behandlungsdauer und -kosten. Bei Bedarf können Sie zusätzlich ein kostenpflichtiges Ziel-Setup beauftragen, dessen Kosten wir bei Gerätebeauftragung verrechnen.

Ausgabe November 2015



Mit Rücksendung des aesthetic liner® Auftrages erhalten Sie je Kiefer maximal Schienen für drei Behandlungsstufen (je Behandlungsstufe eine erste weiche und eine folgende konsolidierende harte Schiene), eine detaillierte ASR-Anleitung für jede Behandlungsstufe und eine attraktive Patientenbroschüre mit Trage- und Pflegehinweisen. Die erforderlichen ASR-Streifen liegen auf

Wunsch jedem Fall bei und, da sterilisierbar, können diese für die Dauer der Gesamtbehandlung des Patienten verwendet werden. Herr PD Dr. Sander wird Ihnen in dieser Ausgabe einen typischen Patientenfall vorstellen und Frau Rumpf wird finanzielle und abrechnungstechnische Aspekte beleuchten.

Wir hoffen, dass Ihnen diese Sonderausgabe gewinnbringende Erkenntnisse bringt.

Mit freundlichen Grüßen

Heinrich Rawe Laborleiter

Neues aus dem Fachlabor Dr. Selbach



Sie kennen Julia noch nicht?

Julia hat sich für unsere transparenten aesthetic liner® Zahnkorrekturschienen entschieden und konnte sich damit einen Traum erfüllen: gerade und regelmäßige Zähne, denn Julia lacht gern. Vom Tragen der Schienen war

Julia begeistert. Sie sind leicht einzusetzen, die Behandlung verläuft nahezu schmerzfrei und man sieht schnell, wie die Zähne schöner werden.

Das Wichtigste zu aesthetic liner® haben wir in dieser Ausgabe für Sie zusammengestellt.



Neues aus dem aesthetic liner® Labor



Zahnkorrekturschienen haben sich bei der Behandlung von erwachsenen Patienten besonders etabliert und stellen bei richtiger Indikation eine sehr effiziente Therapiemöglichkeit dar. Dabei kommen häufig Systeme zum Einsatz, bei denen im Behandlungsverlauf eine Vielzahl von Schienen eingesetzt werden müssen.



Im Gegensatz dazu, können Sie mit der transparenten Korrekturschiene aesthetic liner[®] ein einfaches System nutzen, das von unseren KFO-Experten Dr. Wolf-Peter Uhde und PD Dr. Martin Sander eingehend getestet wurde. Im Normalfall stellt sich mit drei Behandlungsstufen, d. h. 6 Schienen je Kiefer, der Erfolg nach 4 - 5 Monaten Tragezeit ein.



An dieser Stelle möchten wir Ihnen unseren Technischen Leiter Norbert Mamerow vorstellen. Herr Mamerow ist seit über 20 Jahren für unser Labor tätig und er kennt aesthetic liner® wie kein Anderer. Er kann Ihnen alle Fragen beantworten und Sie kompetent beraten, insbesondere wenn Sie erst angefangen haben, Ihre Patienten mit aesthetic liner® zu behandeln.

aesthetic liner® vereint folgende Vorteile

 Evaluation und fachlich qualifizierte Beratung der uns zugesandten Patientenauftragsunterlagen, d.h.
 Einschätzung des Therapieerfolges, Anzahl möglicher Behandlungsstufen und auf Wunsch Kostenvoranschlag sowie Setup-Modell des Therapieziels.



aesthetic liner® Setup-Modell

- Je Behandlungsstufe ein Schienenpaar: Bestehend aus einer hartweichen Initialschiene und einer folgenden härteren Zielschiene.
 Diese Zweifachwirkung (=double action) ist außergewöhnlich schonend und sorgt für eine kontrollierte Zahnbewegung. Sie überlastet oder traumatisiert den Zahn nicht und die Zahnbewegung läuft nahezu schmerzfrei ab. Bereits nach der ersten Behandlungsstufe sind nach fünf Wochen erste Erfolge sichtbar.
- Kosten sind transparent und günstig. Nur die notwendigen Setup-Schritte und Schienen werden patientenindividuell berechnet. Es fallen keine Fall- oder Lizenzgebühren an.

 Zahnkorrekturen sind in den allermeisten Fällen Selbstzahlerleistungen, so dass Sie für diese Art der Therapie ein angemessenes Honorar verhandeln können.

Das bedeutet für Sie: hohe Behandlungssicherheit, hohe Behandlungsabschlussquote, zufriedene Patienten und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Über diese vorwiegend ästhetischen Aspekte hinaus gibt es natürlich auch gesundheitliche Gründe, die für eine Korrektur der Zahnfehlstellung sprechen:

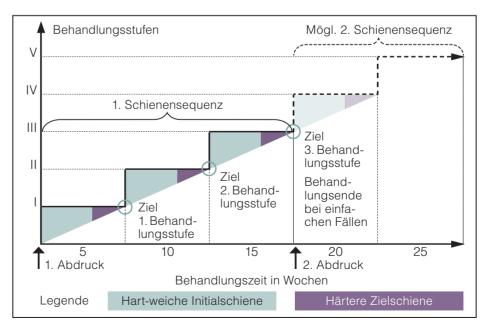
- Gesünderes Zahnfleisch und dadurch geringere Anfälligkeit für Parodontose.
- Keine falsche Belastung des Kiefers und damit weniger schmerzhafte Fehlstellungen.



Vor Behandlungsbeginn



Nach der Behandlung mit drei Behandlungsstufen



Neuheiten bei aesthetic liner®

Wir haben für Sie einige Veränderungen vorgenommen, die es für Sie noch einfacher machen, Patienten mit aesthetic liner® zu behandeln:



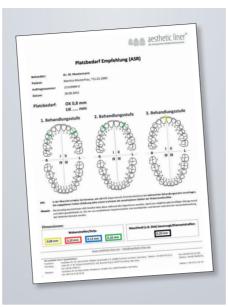
Faltschachtel

 Unsere aesthetic liner®-Schienen werden in einer praktischen Faltschachtel ausgeliefert, damit es beim Einsetzen garantiert nicht zu Verwechslungen kommen kann. Alle Schienen sind gekennzeichnet und liegen in der richtigen Reihenfolge in der Faltschachtel.



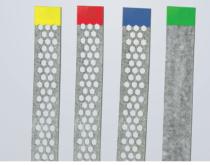
Trageanleitung

2. Die Trageanleitung für den Patienten liegt in der Faltschachtel und wird ihm nach dem Einsetzen der ersten Schiene mitgegeben.



ASR-Empfehlung

3. Die ASR-Empfehlung ist übersichtlich und gibt Ihnen als Behandler die richtige Anleitung in jeder Behandlungsstufe, in der Sie strippen müssen. Das gibt Ihnen Sicherheit und sorgt für perfekte Platzverhältnisse während der Gesamtdauer der Behandlung. Auf der jedem Auftrag beiliegenden Karte ist eingezeichnet, an welchem Zahn Sie wie viel strippen müssen.



Separierstreifen Behandlungs-Kit

4. Um für Sie die Behandlung Ihrer Patienten noch einfacher zu machen, können Sie ab sofort zu jedem Auftrag für 20,- € ein Behandlungs-Kit mit vier verschiedenen Separierstreifen dazu bestellen. Das Kit besteht aus 3 Wabenstreifen mit unterschiedlicher Körnung sowie einem Diamantstreifen, verpackt in einem Steripack. Das Behandlungs-Kit ist nicht patientenindividuell zusammengestellt, so dass Sie nicht benötigte Streifen jederzeit bei einer anderen Behandlung verwenden können. Sie verwenden die Separierstreifen gemäß der Angaben in der beiliegenden ASR-Empfehlung. Bitte achten Sie darauf, dass ein möglichst gleichmäßiger Abtrag mesial und distal gewährleistet ist, indem Sie die ASR-Streifen während des Separierens wenden. Sie können die Streifen sterilisieren und während der Gesamtdauer der Behandlung beim Patienten nutzen. Die Separierstreifen setzen Sie auf Ihre Honorar-Rechnung, wir schlagen Ihnen auf Seite 5 vor, wie Sie das umsetzen können.

5. Ebenso unterstützen wir Sie gerne durch Patientenbroschüren für Ihr Wartezimmer und Poster zum Aufhängen in der Praxis. Dieses Marketingmaterial stellen wir Ihnen auf Anfrage kostenlos zur Verfügung.



Patienten-Broschüre

So einfach ist der Bestellablauf

Unser Hauptanliegen sehen wir in der optimalen Beratung und Betreuung. Deshalb ist uns die qualifizierte und ehrliche Beratung Ihres jeweiligen Patientenfalls besonders wichtig. Nach Eingang Ihrer Modelle und Unterlagen begutachten wir die Möglichkeiten und den Aufwand einer Schienentherapie und beraten Sie, falls wir der Meinung sind, dass eine andere Therapie geeigneter wäre. Wie immer im Dr. Selbach Labor ist alles ganz einfach und kostentransparent:

Sie nehmen das aesthetic liner®
 Auftragsformular, das Sie bei uns telefonisch anfordern können.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Neuheiten bei aesthetic liner® / Aus der Praxis

Forsetzung "So einfach ist der Bestellablauf"

- 2. Sie können eine schriftliche kostenlose Vorabberatung inkl. der genauen Gerätekosten anfordern.

 Bei Bedarf können Sie zusätzlich ein kostenpflichtiges Ziel-Set-up beauftragen, dessen Kosten derzeit von 40,- € je Kiefer (zzgl. MwSt. und Versand) wir bei Gerätebeauftragung verrechnen. Sollte sich Ihr Patient dennoch gegen eine Behandlung entscheiden, so bleibt obiger Betrag fällig.
- 3. Nach Erhalt dieser Vorabberatung haben Sie über ein beigefügtes

- Antwortformular zusätzlich die Möglichkeit, uns mit der kostenpflichtigen Erstellung eines HKPs / Selbstzahlerplans nach Ihren Wünschen zu beauftragen. Dies berechnen wir aktuell mit 59,74 € (zzgl. MwSt.).
- 4. Beauftragen Sie also sowohl die Erstellung eines Ziel-Set-ups für OK / UK als auch eines unterschriftsreifen HKPs / Selbstzahlerplans, dann berechnen wir insgesamt 139,74 € (zzgl. MwSt. und Versand), von denen 80,- € bei Schienenfertigung für beide Kiefer verrechnet werden.



Auftragsformular

Der typische aesthetic liner® Behandlungsfall



PD Dr. Martin Sander

Die Abbildungen zeigen eine Patientin, für die Multiband nicht in Frage kam und die eine ästhetisch anspruchsvolle Versorgung wünscht. In unserer Praxis werden die Patienten bei der Erstvorstellung immer über die Möglichkeiten von ästhetischen Multibandkorrekturen (auch Lingualtechnik) und deren von transparenten Schienensystemen wie z.B. aesthetic liner® aufgeklärt.

Für einfache bis mittelschwere Frontzahnkorrekturen wie in diesem Beispielfall eignet sich aesthetic liner® hervorragend. Das Labor fertigt die Schienen an und liefert dem Behandler die Information, bei welchem Schritt, an welcher Stelle das Modell, um wieviel gestrippt wurde. Die ASR-Empfehlung ist genau zu beachten.

In unserer Praxis rechnen wir immer ein Schienenpaar aesthetic liner[®] sicherheitshalber mit dazu, für den

Fall, dass der Patient noch nicht ganz zufrieden ist mit dem Endergebnis.

Mit Hilfe der letzten aesthetic liner® Schiene hat man dann immer noch einmal die Möglichkeit, ohne neuen Heil- und Kostenplan und unangenehme Gespräche eine Schienensequenz nachzuschieben. Sollte das nicht möglich sein, freut sich der Pati-



Abb. 1: Ausgangssituation



Abb. 2: Ausgangssituation OK Okklusalansicht



Abb. 3: Ausgangssituation UK Okklusalansicht

ent über weniger Kosten als geplant. Essentiell ist am Ende der Behandlung das Einkleben eines Retainers.

Sicherheitshalber bekommt bei uns der Patient über den Retainer noch einmal eine passive Retentionsschiene, so dass selbst wenn im Urlaub der Retainer sich lösen sollte, keine Panik entstehen muss.



Abb. 4: Abschlussituation



Abb. 5: Abschlussituation OK Okklusalansicht



Abb. 6: Abschlussituation UK Okklusalansicht

Abrechnungsempfehlung aesthetic liner® / aesthetic liner® online



Dipl.-Med.-Päd. Bärbel Rumpf

Unsere aesthetic liner® im doubleaction-System sind, wie alle ästhetischen Schienensysteme Behandlungsgeräte, die nicht von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst werden. Die Abrechnung muss also grundsätzlich auf privater Basis erfolgen.

Privat versicherte Patienten können schon eher mit einer Kostenübernahme durch Ihre PKV rechnen, da Aligner als Therapiegeräte inzwischen anerkannt sind. Außerdem kann man sich mit einem kleinen Trick behelfen: Ersetzen Sie im Heilund Kostenplan das Wort "Ästhetik" durch "Korrekturschienen". Damit haben Sie die Behandlung zur zahnmedizinisch notwendigen Leistung, entsprechend §1 GOZ, erklärt. Rein ästhetische Maßnahmen müssten dem Patient als Verlangensleistung

über §2 (3) GOZ angeboten werden. Bei erwachsenen Patienten erfreut sich die Aligner-Therapie auf Grund Ihres hohen Tragekomforts und nicht zu vergessen ihrer Gesellschaftstauglichkeit, hoher Beliebtheit. Damit erklärt sich auch, dass diese Abrechnungsempfehlung auf der Hitliste unserer Kunden steht.

Auf Wunsch übersenden wir Ihnen eine detaillierte Zusammenstellung aller relevanten Honorarleistungen, wie sie uns möglich erscheinen. Die Aufstellung umfasst die Behandlung in einem Kiefer, 4 Zähne, 6 Schienen in 3 Behandlungsstufen und laterales Strippen. Für die approximale Schmelzreduktion empfehlen wir Ihnen Separierstreifen, die Sie auf Wunsch bei jedem Schienenauftrag für 20,- € mitbestellen können. Das Behandlungs-Kit besteht aus 4 Streifen mit unterschiedlicher Körnung. Diese Materialkosten geben Sie als individuell kalkulierten Preis an den Patienten weiter.

Als Retentionsmaßnahme wird entweder die letzte Schiene weitergetragen oder man klebt einen lingualen Retainer. Die Höhe der Laborkosten unterscheidet sich in der Anzahl der zu korrigierenden Zähne, der Anzahl der Schienen und Behandlungsstufen. Die Aufstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Bezüglich der Honorarberechnung muss man wissen, dass es sich grundsätzlich um eine Umformung der Kiefer handelt, die über die GOZ-Positionen aus der Kieferorthopädie abgerechnet werden. Der Umfang der kieferorthopädischen Umformung eines Kiefers wird mit den GOZ-Positionen 6030-6050 beschrieben. Wir haben uns für einen einfachen Umfang 6030 entschieden.

Eine Einstufung in einen mittleren Umfang 6040 wäre auch denkbar; ein hoher Umfang 6050 ist jedoch ausgeschlossen. Hier stößt die Indikation der Aligner-Therapie an Ihre Grenzen. Die Schwierigkeit der Maßnahmen bemisst wie immer der Behandler, indem er den Faktor entsprechend steigert. Eine Bisslagen-Einstellung ist mit Alignern nicht möglich. Damit entfällt die Berechnung der GOZ-Positionen 6060-6080 und 6090. Alle weiteren Leistungen werden nach ihrer Erbringung neben den Umformungspositionen in Ansatz gebracht.

Folgen Sie aesthetic liner® auf facebook



Besuchen Sie uns regelmäßig auf unserer neuen facebook-Seite.

Hier erfahren Sie alles Wissenswerte über aesthetic liner[®]. Wir geben Ihnen Tipps und stellen Neuigkeiten vor.
Teilen Sie mit anderen Usern Ihre Erfahrungen, stellen Sie vorher-nach-her-Bilder ein oder berichten Sie darüber, was Ihnen an aesthetic liner[®] ganz besonders gefällt. Wir kündigen unsere aesthetic liner[®]-Kurse und Webinare an und manchmal gibt es besondere Rabatt-Aktionen oder ein Gewinnspiel.

Es lohnt sich also uns regelmäßig auf facebook zu besuchen.



Einladung zur 1. Jahrestagung der DGDOA am 13./14.11.2015 in Frankfurt am Main



Die Digitalisierung von Labor- und Praxisabläufen lässt sich nicht mehr aufhalten. Der Erfolg der Digitalisierung hängt weniger von der komparativen Genauigkeit mit analogen Systemen ab, als vielmehr von der optimalen digitalen Prozessgestaltung und der praxisnahen Umsetzung. Die DGDOA hat sich genau dies für das intraorale Scannen zum Maßstab gesetzt und kann mit ihrem Präsidenten, Herrn Dr. Ingo Baresel, einen ausgewiesenen Anwender in eigener Zahnarztpraxis vorweisen. Im Rahmen der ersten Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für digitale orale Abformung vom 13. – 14. November 2015 in Frankfurt am Main werden Ihnen eine Reihe namhafter Referenten zeigen, wie weit die digitale Abdrucktechnik heute schon Einzug in die Praxen gehalten hat und mit welchen Anwendungen in Zukunft gerechnet werden darf. Herr Dipl.-Ing. ETH Felix Klee wird als Referent ebenfalls vortragen, und zwar zum Thema wie der digitale Ablauf in unserem kieferorthopädischen Labor etabliert wird und welche zukünftigen Entwicklungen zu erwarten sind.

Auf der begleitenden Industrieausstellung haben Sie Gelegenheit, vorgestellte Technologien kennenzulernen sowie eine Reihe interessanter Aussteller zu besuchen.



Detaillierte Informationen und das Online-Anmeldeformular finden Sie unter www.dgdoa.de.

Die aktuellen Kurstermine in der Übersicht

06.11.15	Probleme in der festsitzenden Behandlung und ihre Lösungsmöglichkeiten	Hamburg	Dr. Wolf-Peter Uhde	270,- €
07.11.15	Die Extraktion von Zähnen im Rahmen der kieferorthopädischen Therapie	Hamburg	Dr. Wolf-Peter Uhde	270,- €
19./20.02.16	Kieferorthopädische Diagnostik: Modellbefund, Fernröntgenanalyse und Planerstellung	Hamburg	Dr. Wolf-Peter Uhde	490,- €
18.03.16	Behandlungsschwierigkeiten im Praxisalltag - Plattenapparaturen/Rezidivprophylaxe	Hamburg	Dr. Wolf-Peter Uhde	285,- €
19.03.16	Funktionskieferorthopädie - Geräte und Fallvorstellungen	Hamburg	Dr. Wolf-Peter Uhde	285,- €

Wenn Sie zukünftig unsere Informationen und Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie bei uns der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen.

Impressum

Herausgeber: Dr. Selbach-Labor Labor Dr. F. W. Selbach GmbH & Co. KG Fachlabor für Kieferorthopädie Beutnerring 9 21077 Hamburg Telefon +49 (0)40 / 7 61 044-0 www.selbach.de info@selbach.de

Sitz der Gesellschaft: Frankfurt a.M. Registergericht Frankfurt HRA 42726 Persönlich haftender Gesellschafter: Felix Klee GmbH. Frankfurt a.M. Registergericht Frankfurt HRB 75335 USt-Id Nr. DE 244307052 Geschäftsführer: Dipl.-Ing ETH Felix Klee, MSc Laborleiter Hamburg: He

Redaktion: Marion Amann (verantwortlich), Heinrich Rawe, Birgit Zakrzewicz, Korinna Knickel, Bärbel Rumpf, PD Dr. Martin Sander Satz: Jürgen Kraft Druck: NK Druck + Medien GmbH,

Rechtshinweis: Das Dr. Selbach-Labor übernimmt keinerlei Haftung für Ansprüche im Zusammenhang mit diesem Informationsbrief. Alle Rechte vorbehalten. Inhalt und Struktur sowie die in diesem Informationsbrief verwendeten Texte. Bilder, Grafiken, Dateien usw. unterliegen dem Urheberrecht und anderen geistigen und gewerblichen Schutzrechten. Ihre Weitergabe, Veränderung, Nutzung oder Verwendung auf jegliche Art und Weise, insbesondere in anderen Medien ist nicht gestattet bzw. bedarf der vorherigen Zustimmung des Dr. Selbach-Labors.